Herren Kreisklasse A

SG-Bergfeld/Neckarzi II : TTC Schefflenz III
Mittwoch, 27.04.2022, 20:30 Uhr

SG-Bergfeld/Neckarzi II stockt Punktekonto gegen TTC Schefflenz III auf

Großer Jubel herrschte am Mittwochabend, als das Schlussdoppel Kirschenlohr / Meßner nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber SG-Bergfeld/Neckarzi II im umdatierten Match der Herren Kreisklasse A einfuhr. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TTC Schefflenz III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:30) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Jens Opahle, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg, hat die Heimmannschaft nach dem 14. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 19:9.

Das Spiel lief wie folgt ab: Zwischenzeitlich mussten Kirschenlohr / Meßner zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Schönit / Koch aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Braun / Pflaum wehrten eine 1:0 Satzführung von Weiser / Frey ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Lange mit Fichter / Herkel kämpfen mussten Opahle / Meßner in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war nichts für schwache Nerven. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Opahle / Meßner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Recht kurzen Prozess machte im Anschluss Nicola Kirschenlohr beim 3:0 mit Klaus Schönit. Bernhard Braun hatte dann gegen Stephan Weiser wiederum bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis Rainer Meßner sein 3:2 gegen Noah Fichter feiern konnte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Dietmar Pflaum letztlich auf Lager, um Anton Koch final zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Jens Opahle konnte im Spiel gegen Philipp Herkel hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Phillip Meßner bekam wenig später seine Gegnerin Miriam Frey beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Kaum was zu bestellen hatte Nicola Kirschenlohr bei seinem 0:3 gegen Stephan Weiser. Da war final wirklich nichts zu holen. Bernhard Braun machte indes mit Klaus Schönit bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Deutlich nach Sätzen war jedoch die Drei-Satz-Pleite von Rainer Meßner gegen Anton Koch. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Noah Fichter hatte Dietmar Pflaum nur im ersten Satz eine Chance. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Jens Opahle die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Phillip Meßner gegen Philipp Herkel, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Philipp Herkel jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:5, 11:9, 9:11, 8:11, 8:11. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Mit 3:1 hatten Kirschenlohr / Meßner im Einzel gegen Weiser / Frey die Nase vorn. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Ergebnis weist SG-Bergfeld/Neckarzi II nun ein Punktekonto von 19:9 Punkten auf, während der TTC Schefflenz III vor dem nächsten Spiel, das am 02.05.2022 gegen den FC Binau II

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.04.2022 (07:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

ansteht, 16:12 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft SG-Bergfeld/Neckarzi II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 03.05.2022 gegen den TV Mosbach II.

Statistik:

SG-Bergfeld/Neckarzi II

Doppel: Kirschenlohr / Meßner 2:0, Braun / Pflaum 1:0, Opahle / Meßner 1:0

Einzel: N. Kirschenlohr 1:1, B. Braun 1:1, R. Meßner 1:1, D. Pflaum 0:2, J. Opahle 2:0, P. Meßner 0:2

TTC Schefflenz III

Doppel: Weiser / Frey 0:2, Schönit / Koch 0:1, Fichter / Herkel 0:1

Einzel: S. Weiser 2:0, K. Schönit 0:2, A. Koch 2:0, N. Fichter 1:1, M. Frey 1:1, P. Herkel 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.04.2022 (07:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").